

[interior|fashion]

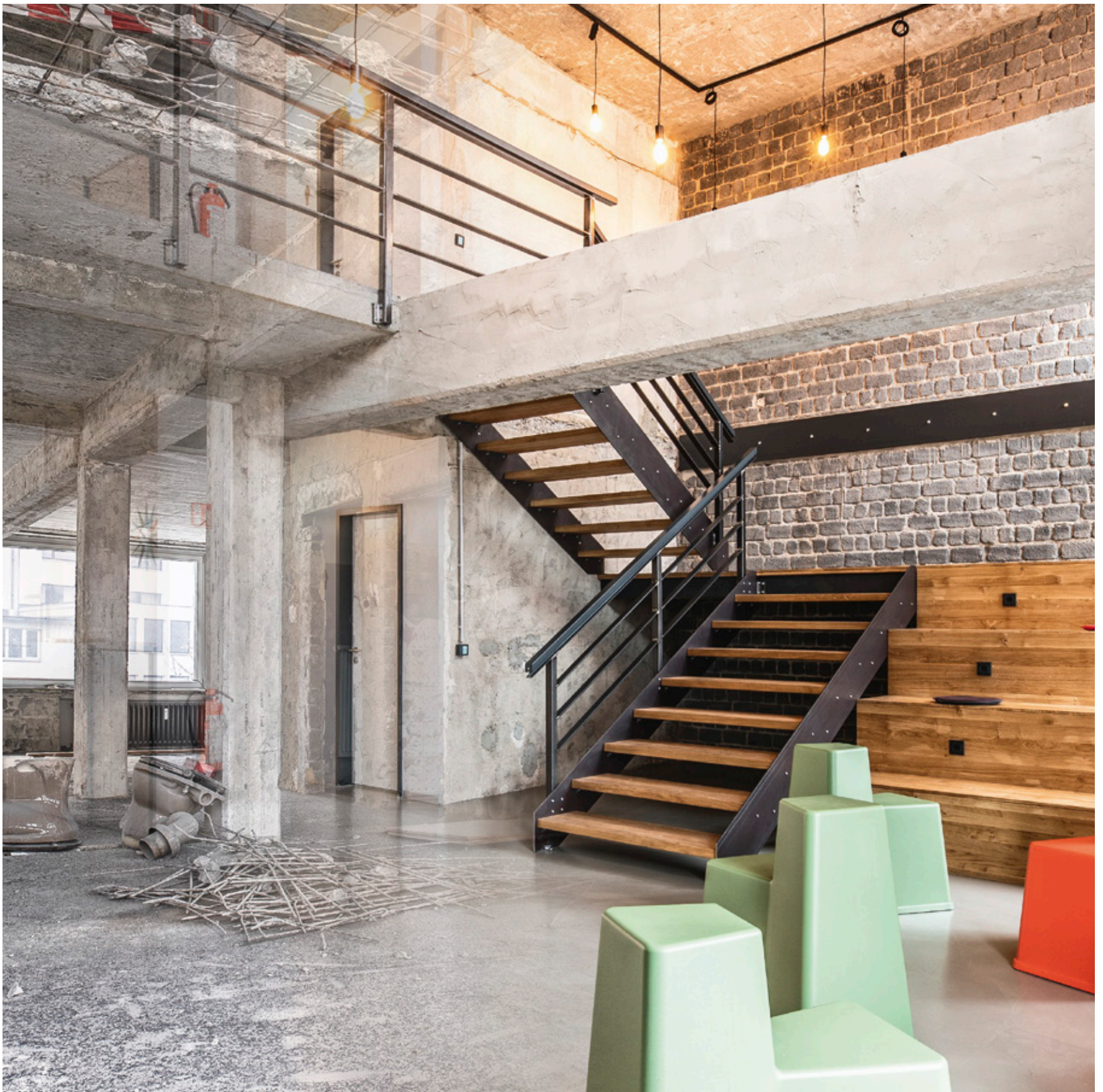
more than | furniture

Kiyo GmbH:
Less is Future oder
Fast Furniture Ade

Im Portrait:
Studio van Putten –
Aus Alt mach Neu

1|2023

Neuer Verband: Bauen im Bestand braucht eine Stimme



CRADLE TO CRADLE

Mit Abfall-Recyclingraten von 99% und einem Recyclinganteil im Messing von bis zu 80% nähert sich Grohe seit Jahren schrittweise der Kreislaufwirtschaft an. Nun hat das Unternehmen den nächsten Meilenstein hin zu einer zirkulären Wertschöpfungskette erreicht, indem es vier Bestsellerprodukte als Cradle-to-Cradle-zertifizierte Varianten auf den Markt gebracht hat. Zu den zertifizierten Produkten gehören die drei Armaturen „BauEdge S-Größe“, „Eurosmart S-Größe“ und „Eurosmart Kitchen“ sowie das „Tempesta 100“-Brausestangenset. Die nachhaltige Wirkung der Armaturen „BauEdge“ und „Eurosmart“ wird durch den Einsatz der „Silk-Move ES“-Technologie noch verstärkt. Diese verhindert den unnötigen Verbrauch von heißem Wasser, indem sie bei mittlerer Hebelstellung nur kaltes Wasser liefert. Die in der „Eurosmart“-Armatur und dem Brausekopf „Tempesta“ integrierte Grohe „EcoJoy“-Technologie reduziert zudem den Wasserfluss auf 5,7 l/min bzw. 9,5 l/min ohne Komfortverlust.



Dank des zeitlosen Designs der nachhaltigen Armaturen lässt sich in nahezu jedem Badezimmer eine schnelle ökologische Modernisierung realisieren. Abbildung: Grohe | www.grohe.de

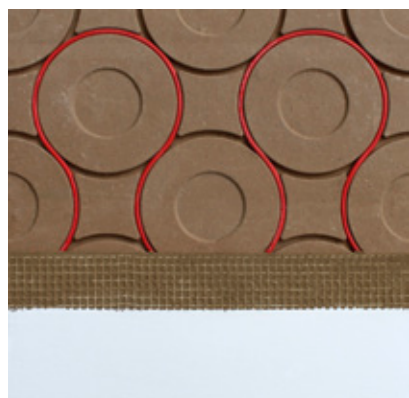
LEHMKLIMA-DECKE FÜR WOHLFÜHLWÄRME

Wärmepumpen gelten im Moment als Lösung für mehr Energieeffizienz beim Heizen. Als Alternative bietet sich die Deckenheizung ArgillaTherm an. Die Vorteile liegen laut Hersteller bei den deutlich geringeren Anschaffungs- und Wartungskosten sowie einer längeren Lebensdauer. Hinzu kommt, dass die Heizdecke aus Lehmmodulen für ein wohngesundes Raumklima sorgt. Die Lehm-Trockenbauelemente in Kombination mit 230 Volt Niedertemperatur-Heiztechnik erzielen eine Strahlungswärme von maximal 29° C. Die patentierten Lehmriellen-Platten, in Deutschland hergestellt, werden an der Decke befestigt. Durch Aneinanderlegen entsteht eine Endlosmatrix, in die ein Widerstandsheizkabel eingelegt wird.

Abschließend wird die Decke mit Lehm verspachtelt und gestrichen. Das neue Lehm-Heizsystem ist EnEV-konform und bis zum KfW40+ Standardhaus einsetzbar.

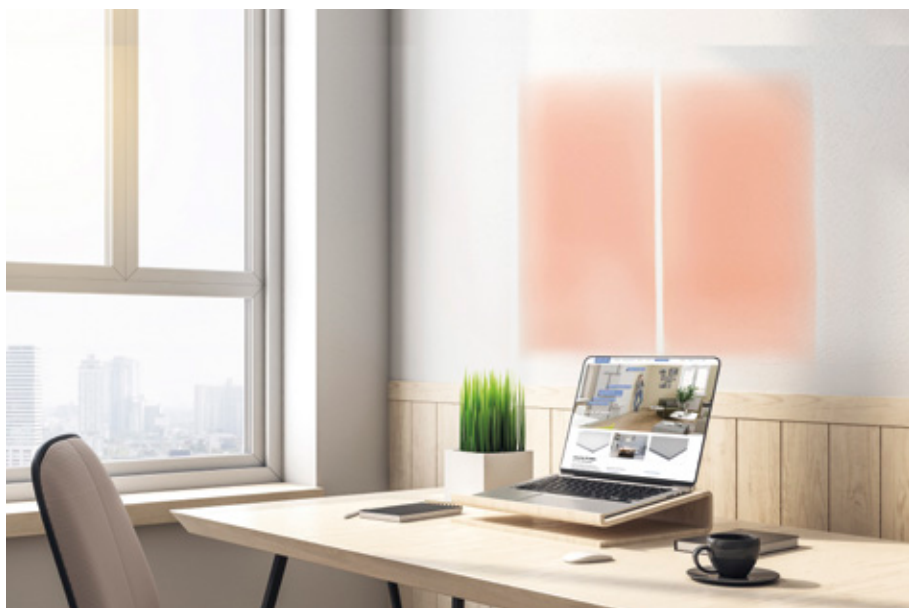
Der hochverdichtete Lehm sorgt für ein unvergleichlich wohngesundes und angenehmes Raumklima.

Foto: ArgillaTherm | www.argillatherm.de



WÄRME AUS WAND UND DECKE

Der Tapetenspezialist Erfurt & Sohn hat sein Angebot um die elektrische Wand- und Deckenheizung „KlimaTec FH 300 Pro“ erweitert, die als Unterstützung einer vorhandenen Zentralheizung helfen kann, Heizkosten einzusparen. Zentrales Bauteil ist ein spezielles, auf die Abgabe von Strahlungswärme optimiertes Carbon-Heizvlies. Dank flacher Aufbauhöhe und geringer Einbautiefe lassen sich Wandflächen damit äußerst schnell erwärmen. Die Flächenheizung wird als Komplettsset geliefert. Im Paket enthalten sind neben dem Heizvlies das Netzteil sowie ein Funkthermostat mit Funksteckdose. Das Heizelement wird mit „KlimaTec Systemkleber SR 6“ auf die Wand geklebt und mindestens 2 mm dick überspachtelt. Hier gilt: Je näher das Heizvlies an der Oberfläche sitzt, desto schneller reagiert die Heizung. Da das System mit Schutzkleinspannung arbeitet, ist für den Einbau kein Elektriker notwendig. Anschließend kann die Stelle z. B. tapeziert, verputzt, gestrichen oder gefliest werden. Die „KlimaTec FH 300 Pro“ eignet sich für alle Wände und Decken im Innenbereich, wie bspw. Wohnräume, Dachausbauten, Fitness- und Saunabereiche oder Wintergärten, lässt sich einfach bedienen und benötigt keinerlei Wartung. Gut zu wissen: In das Heizvlies können – ohne dass die Wärmeabgabe beeinträchtigt wird – insgesamt bis zu fünf Löcher (mit einer Größe von bis zu 70 mm) gebohrt werden, so dass das Anbringen von Bildern oder Regalen problemlos möglich ist.



Nebenzimmer lassen sich mit der elektrischen Flächenheizung „KlimaTec FH 300 Pro“ blitzschnell auf Wohlfühltemperatur bringen. Sie wird so eingebaut, dass sie bspw. einen Schreibtischarbeitsplatz direkt anstrahlt. Foto: Erfurt Tapeten | www.erfurt.com

AUSGEZEICHNETES NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

Bereits zum dritten Mal in Folge erhält die Geberit-Gruppe für ihr Nachhaltigkeitsmanagement eine Platin-Auszeichnung von EcoVadis. Es ist die höchste Auszeichnung, die im Rahmen der jährlichen Beurteilung vergeben wird. Geberit platziert sich damit unter den Top-1-Prozent aller von EcoVadis gelisteten Unternehmen über alle Industrien und Länder hinweg. Die Auszeichnung macht für Kunden und

Lieferanten sichtbar, dass Geberit über ein umfassendes, systematisches und langfristiges Nachhaltigkeitsmanagement verfügt.

Geberit engagiert sich aus Überzeugung seit mehr als 30 Jahren für Nachhaltigkeit und möchte eine Führungsrolle im Wandel hin zu einer nachhaltigeren Sanitärbranche einnehmen. Bereits 1990 hat das Unternehmen eine erste Umweltstrategie erstellt und konkrete Maßnahmen umgesetzt. Diese Strategie wurde mit den Jahren schrittweise zu einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie ausgebaut. Sie ist heute fester Bestandteil der Unternehmenskultur und leistet einen wichtigen Beitrag zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen.

Mit dem Platin-Zertifikat platziert sich Geberit unter den Top-1-Prozent aller von EcoVadis gelisteten Unternehmen. Es ist bis Ende 2023 gültig. Foto: Geberit | www.geberit.de

